

Dezernat Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik  
Deutsche Rentenversicherung Bund  
10704 Berlin

Theresienklinik  
Abt. II  
Herr Dr. Hesselschwerdt  
Am Kurpark 1  
79189 Bad Krozingen

Abteilung  
Prävention, Rehabilitation und Sozialmedizin

Aktenzeichen:  
0430/40-51-20-100

Ansprechpersonen:  
Frau Angela Kranzmann  
Telefon: 030 865-39340  
E-Mail: [angela.kranzmann@drv-bund.de](mailto:angela.kranzmann@drv-bund.de)

Frau Nadine Schmidt  
Telefon: 030 865-32979  
E-Mail: [nadine.schmidt@drv-bund.de](mailto:nadine.schmidt@drv-bund.de)

Sekretariat  
Telefon: 030 865-32219  
Telefax: 030 865-27482

E.6271. R: 700609572300 F:70

Datum: April 2022

## **Berichte zur Reha-Qualitätssicherung der Deutschen Rentenversicherung Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz – Bericht 2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben übermitteln wir Ihnen den fachabteilungsbezogenen QS-Bericht zu den Reha-Therapiestandards (RTS) Chronischer Rückenschmerz für Ihre Reha-Fachabteilung.

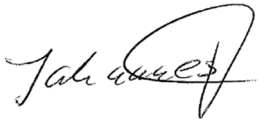
In die Auswertungen wurden 56.596 Rehabilitanden und Rehabilitandinnen der Deutschen Rentenversicherung aus 438 Fachabteilungen einbezogen, die im Jahr 2020 eine Rehabilitation im Geltungsbereich der RTS beendeten.

Das Rundschreiben vom 01.12.2021 informierte Sie über den Umgang mit den Leistungsdaten aus dem Pandemiejahr 2020. Die Wertung für den Reha-Therapiestandard Chronischer Rückenschmerz wird demnach für das Jahr 2020 ausgesetzt, da kein fairer Vergleich zwischen den Fachabteilungen möglich war. Es wurden deskriptive Auswertungen sowie „theoretische“ Qualitätspunkte erstellt, so dass wir Ihnen diese in gewohnter Weise für das interne Qualitätsmanagement zur Verfügung stellen können.

Anfragen zur Übersendung des Reha-Qualitätssicherungsberichtes richten Sie bitte per Mail an den Mailpostkorb: [reha-qs-daten@drv-bund.de](mailto:reha-qs-daten@drv-bund.de).

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Johannes Falk

Leiter des Dezernats 0430 – Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik

#### Anlagen

Weitere Informationen zur Reha-Qualitätssicherung und zur QS-Berichterstattung der DRV finden Sie auf unserer Homepage unter:

[www.reha-qs-drv.de](http://www.reha-qs-drv.de)

Darüber hinaus finden Sie dort ebenfalls eine Übersicht zu den Fachabteilungsschlüsseln für Rehabilitationseinrichtungen:

[www.fachabteilungsschluessel-drv.de](http://www.fachabteilungsschluessel-drv.de)

Nähere Informationen zur KTL erhalten Sie unter:

[www.ktl-drv.de](http://www.ktl-drv.de)

Zudem können Sie sich auf unserer Homepage ausführlich über die Reha-Therapiestandards informieren:

[www.reha-therapiestandards-drv.de](http://www.reha-therapiestandards-drv.de)

Holen Sie sich außerdem die aktuellen Nachrichten des Dezernates Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik der DRV Bund in Ihr Postfach und abonnieren Sie unseren elektronischen Newsletter:

[www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter)

# Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz Bericht 2022

- **Bericht zur Reha-Qualitätssicherung**
- **Rehabilitation im Jahr 2020**
- **Theresienklinik Abt. II**

**Ansprechpersonen im Dezernat 0430 – Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik:**

Frau Angela Kranzmann

Tel.: 030 - 865 39340  
Mail: [angela.kranzmann@drv-bund.de](mailto:angela.kranzmann@drv-bund.de)

Frau Nadine Schmidt

Tel.: 030 - 865 32979  
Mail: [nadine.schmidt@drv-bund.de](mailto:nadine.schmidt@drv-bund.de)

Sekretariat

Tel.: 030 - 865 32219  
Fax: 030 - 865 27482



# Datenkorrekturblatt

**Bitte bei Änderungen per Fax  
zurück an Dezernat 0430  
Telefax: 030 865-79 41012**

## Daten Ihrer Fachabteilung für die Reha-QS-Berichterstattung

Für die QS-Berichterstattung werden im Dezernat „Reha-Qualitätssicherung, Epidemiologie und Statistik“ Daten zu den teilnehmenden Fachabteilungen gespeichert. Zu Ihrer Fachabteilung sind die nachstehend aufgeführten Angaben vorhanden.

Sollten die Angaben nicht zutreffen, bitten wir um entsprechende Korrektur bzw. Ergänzung. Senden Sie bitte diese Seite per Fax an uns zurück. Bei Änderungen informieren wir Ihren zuständigen RV-Träger. Nur mit Ihrer Hilfe ist ein aktueller und korrekter Datenbestand zu realisieren. Vielen Dank!

Nutzen Sie bitte bei Bedarf auch die **Onlineversion unseres Einrichtungsdatenkorrekturblattes** über folgenden Direktlink: [www.deutsche-rentenversicherung.de/datenkorrekturblatt](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/datenkorrekturblatt)

### Korrekturen / Ergänzungen (bitte in Druckbuchstaben)

**Name der  
Fachabteilung:**

Theresienklinik  
Abt. II

**Leitende/r  
Ärztin/Arzt:**

Herr Dr. Hesselschwerdt

**Anschrift:**

Am Kurpark 1  
79189 Bad Krozingen

**E-Mail-Adresse  
der Klinik:**

**E-Mail-Adresse  
der Fachabteilung:**

**E-Mail-Adresse  
der/s leitenden  
Ärztin/Arztes:**

**Institutions-  
kennzeichen:**

510831061

**Fachabteilungs-  
schlüssel:**

2300 - Orthopädie

**RV-Träger:**

70

**QS-Nr.:**

7000076

**Rehastätten-Nr.:**

700609572300



# QS-Berichtschronik

Name der Fachabteilung: Theresienklinik Abt. II

Fachabteilungsschlüssel: 2300 - Orthopädie

**Hinweis:** Der absolute Schwellenwert für den Strukturierten Qualitätsdialog liegt für alle Qualitätssicherungsberichte bei 50 Qualitätspunkten.

## Für Ihre Fachabteilung sind zuletzt folgende QS-Berichte erstellt worden:

(Aufgeführt sind bis zu zwei Berichte pro QS-Berichtsinstrument, die an Ihre Fachabteilung in diesem oder in den zwei zurückliegenden Kalenderjahren versandt wurden)

### Rehabilitandenstruktur - Bericht 2021

Versandzeitpunkt: Dezember 2021  
Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020  
Fallzahl: 1067  
Keine Qualitätspunkte

---

### Rehabilitandenstruktur - Bericht 2020 II

Versandzeitpunkt: Oktober 2020  
Entlassungszeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019  
Fallzahl: 1214  
Keine Qualitätspunkte

---

### Therapeutische Versorgung (KTL) - Bericht 2022

Versandzeitpunkt: Februar 2022  
Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020  
Fallzahl: 622  
Theoretische Qualitätspunkte

---

### Therapeutische Versorgung (KTL) - Bericht 2020 II

Versandzeitpunkt: November 2020  
Entlassungszeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019  
Fallzahl: 803  
Qualitätspunkte Therapeutische Versorgung: 92,73 (n = 803)  
Mittelwert der Vgl.-Gruppe: 95,68  
Relativer Schwellenwert: 89,12

---

### Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz - Bericht 2022

Versandzeitpunkt: April 2022  
Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020  
Fallzahl: 44  
Theoretische Qualitätspunkte

### **Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz - Bericht 2021**

Versandzeitpunkt: Februar 2021  
Entlassungszeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019  
Fallzahl: 68  
Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: 94,83 (n = 68)  
Mittelwert der Vgl.-Gruppe: 91,60  
Relativer Schwellenwert: 76,63

---

### **Reha-Therapiestandards Hüft- und Knie-TEP - Bericht 2022**

Versandzeitpunkt: April 2022  
Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020  
Fallzahl: 251  
Theoretische Qualitätspunkte

---

### **Reha-Therapiestandards Hüft- und Knie- TEP - Bericht 2021**

Versandzeitpunkt: Februar 2021  
Entlassungszeitraum: 01.01.2019 - 31.12.2019  
Fallzahl: 329  
Qualitätspunkte Reha-Therapiestandards: 99,69 (n = 329)  
Mittelwert der Vgl.-Gruppe: 93,82  
Relativer Schwellenwert: 80,44

---

### **Peer Review Somatik - Bericht 2022**

Versandzeitpunkt: März 2022  
Entlassungszeitraum: 01.10.2020 - 31.03.2021  
Fallzahl: 11  
Qualitätspunkte Peer Review: 78,56 (n = 11)  
Mittelwert der Vgl.-Gruppe: 76,15  
Relativer Schwellenwert: 67,23



## Inhaltsverzeichnis

<b>A</b>	<b>Gesamtübersicht.....</b>	<b>II</b>
<b>B</b>	<b>Erläuterungen zu den Auswertungen.....</b>	<b>IV</b>
	B.1 Interpretationshinweise	
	B.2 Erfassung der Daten zu therapeutischen Leistungen (nach KTL)	
	B.3 Darstellung der fachabteilungsbezogenen Ergebnisse	
	B.4 Besondere Reha-Bedingungen 2020 und Konsequenzen	
<b>C</b>	<b>Fachabteilungsbezogene Ergebnisse.....</b>	<b>1</b>
	C.1 Übersicht der Qualitätspunkte	
	C.2 Übersicht gemäß Reha-Therapiestandards	
	C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule	
	C.4 Ausgewählte Merkmale der Rehabilitand*innen	

Hinweis: Alle im vorliegenden Bericht verwendeten Personen- und Gruppenbezeichnungen gelten für alle Geschlechterkategorien gleichermaßen.

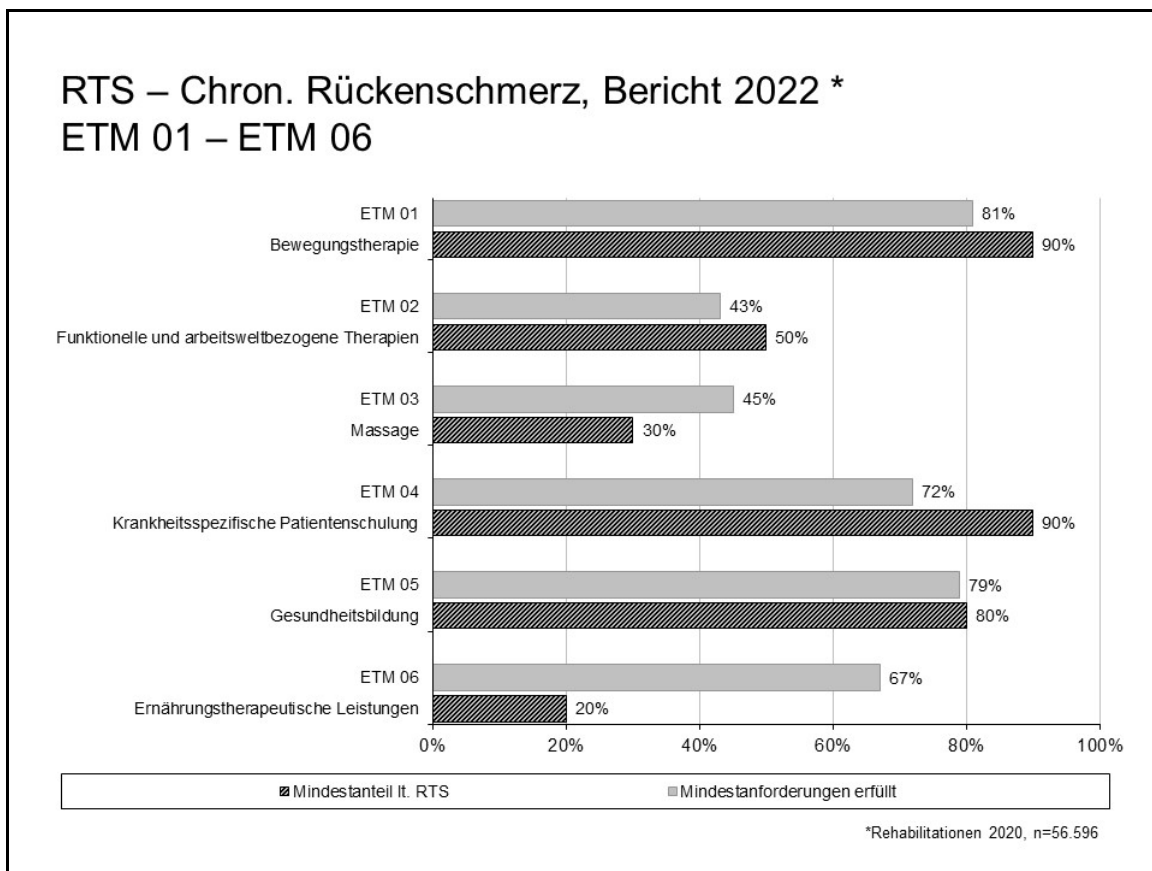
## A Gesamtübersicht

In die Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards (RTS) Chronischer Rückenschmerz werden Fachabteilungen einbezogen, aus denen mindestens 25 Reha-Entlassungsberichte mit KTL-Daten für Rehabilitandinnen und Rehabilitanden der Deutschen Rentenversicherung im Geltungsbereich der RTS (siehe Seite 11 der Broschüre RTS Chronischer Rückenschmerz) vorliegen.

Für diesen Ergebnisbericht wurden Fälle ausgewertet, die im Jahr 2020 eine Rehabilitation im Geltungsbereich der RTS Chronischer Rückenschmerz beendeten. Dabei handelt es sich um insgesamt 56.596 Rehabilitandinnen und Rehabilitanden der Deutschen Rentenversicherung aus 438 Fachabteilungen.

In den folgenden Abbildungen wird pro evidenzbasiertem Therapiemodul (ETM) die Summe der dokumentierten KTL-Leistungen, die die Mindestanforderungen voll erfüllen, dem geforderten Mindestanteil gegenübergestellt.

Abbildung 1: Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz, ETM 01 bis ETM 06

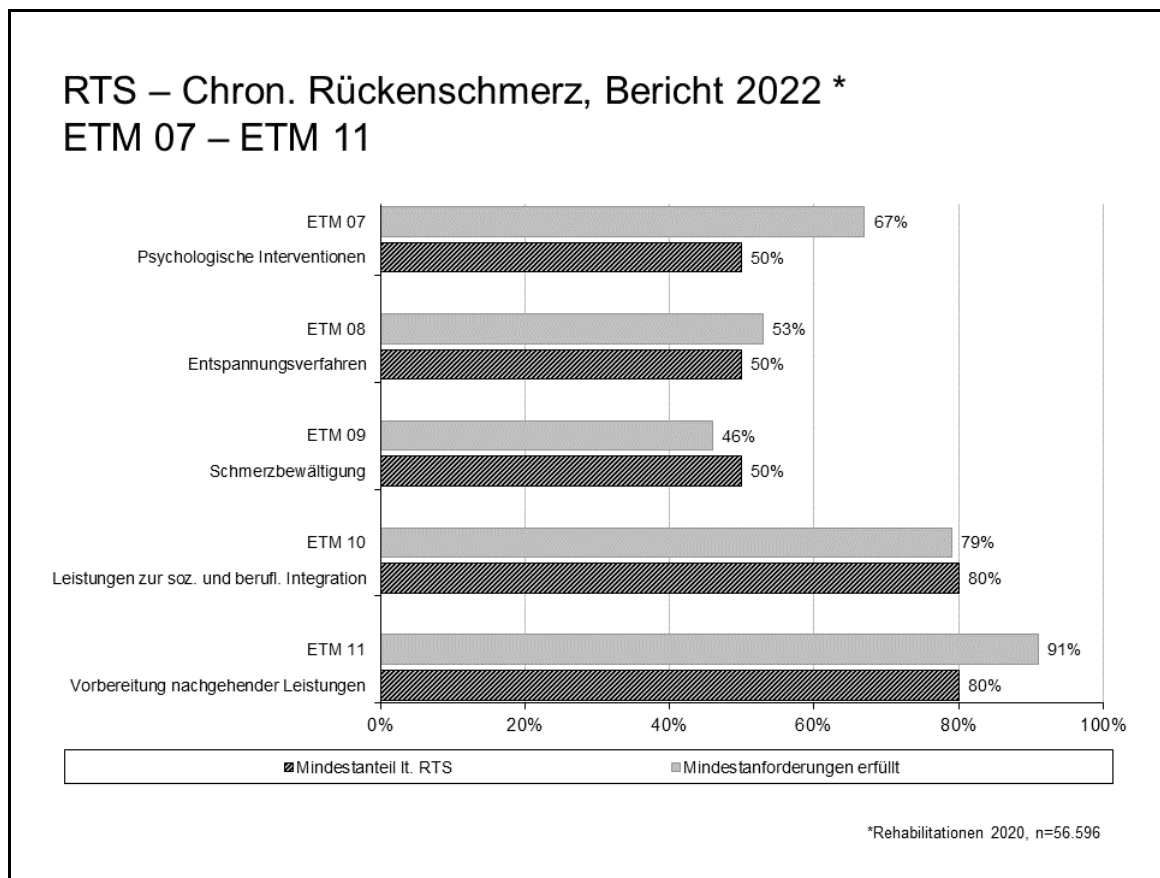


Im Jahr 2020 wurden die in den evidenzbasierten Therapiemodulen festgelegten Mindestanforderungen über alle Rehabilitandinnen und Rehabilitanden betrachtet nur teilweise erfüllt.

Vor allem in den Bereichen "Bewegungstherapie", "Funktionelle und arbeitsweltbezogene Therapien" sowie "Krankheitsspezifische Patientenschulung" ist weiterhin noch eine Erfüllung der RTS-Vorgaben anzustreben.

Die Betrachtung auf der Fachabteilungsebene zeigt, dass die Fachabteilungen in sehr unterschiedlichem Ausmaß die Vorgaben berücksichtigen.

Abbildung 2: Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz, ETM 07 bis ETM 11



## **B Erläuterungen zu den Auswertungen**

### **B.1 Interpretationshinweise**

Die Reha-Therapiestandards (RTS) definieren Mindestanforderungen an die therapeutische Versorgung, die sich auf alle Rehabilitandinnen und Rehabilitanden des entsprechenden Geltungsbereiches (Erstdiagnosen ICD-10-GM) in einer Fachabteilung beziehen. Die in den einzelnen evidenzbasierten Therapiemodulen (ETM) geforderten Mindestanteile beziehen sich immer auf die Rehabilitandinnen und Rehabilitanden der betrachteten Fachabteilung.

Die Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards beruhen auf den in den Reha-Entlassungsberichten dokumentierten therapeutischen Leistungen nach der Klassifikation therapeutischer Leistungen (KTL). Fehlende und fehlerhafte KTL-Codierungen oder Verschlüsselungsfehler gehen nicht in die Auswertungen ein.

In den Auswertungen zu den Reha-Therapiestandards wird nicht nur der Anteil der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden dargestellt, für den die Mindestanforderungen der RTS vollständig erfüllt werden. Auch eine Erfüllung zu mindestens 2/3 und unterhalb von 2/3 wird abgebildet. Bei der Betrachtung der Ergebnisse zeigt sich, dass es bei jedem Therapiemodul Fachabteilungen gibt, die die Anforderungen vollständig erfüllen.

Bei der Berechnung der Maßnahmedauer in den Therapiestandards wird die Differenz zwischen Ende der Maßnahme und Beginn der Maßnahme berechnet. Bei stationären Rehabilitationsleistungen wird zusätzlich ein Tag für die An- und Abreise abgezogen.

### **B.2 Erfassung der Daten zu therapeutischen Leistungen (nach KTL)**

Grundlage der Auswertung bilden Routinedaten der Deutschen Rentenversicherung aus der Reha-Statistik-Datenbasis (RSD). Die therapeutischen Leistungsdaten nach der KTL werden aus der RSD für die Berichterstattung u. a. zu den Reha-Therapiestandards aufbereitet. Durch unterschiedliche technische Voraussetzungen bei den Rentenversicherungsträgern werden diese Daten aus dem Reha-Entlassungsbericht nicht für jeden Rehabilitanden und jede Rehabilitandin EDV-mäßig erfasst. Dadurch kommt es bei einzelnen Fachabteilungen zu Abweichungen bezüglich der Gesamtzahl der zu berücksichtigenden Rehabilitandinnen und Rehabilitanden.

### **B.3 Darstellung der fachabteilungsbezogenen Ergebnisse**

In der **Übersicht 1** werden die erreichten Qualitätspunkte der Fachabteilung dargestellt. Die Abbildung stellt die Position Ihrer Fachabteilung innerhalb aller einbezogenen Fachabteilungen dar. Maximal sind 100 Qualitätspunkte (Qualitätsoptimum) zu erreichen.

Für die Ermittlung der Qualitätspunkte für eine Fachabteilung sind alle evidenzbasierten Therapiemodule (ETM) gleichgewichtet. Nur die Ergebnisse „vollständig erfüllt“ und „mindestens zu 2/3 erfüllt“ erhalten Punkte. Die Ergebnisse „ohne Leistungen“ und „unterhalb von 2/3 erfüllt“ werden mit 0 Punkten bewertet. Eine „Übererfüllung“ der Anforderungen der Therapiestandards wird nicht berücksichtigt, da dieses QS-Instrument auf die Erfüllung von Mindestanforderungen ausgerichtet ist.

Zur Ermittlung der Qualitätspunkte wird pro ETM Anzahl und Dauer der dokumentierten Leistungen mit den Mindestanforderungen verglichen. Rehabilitandinnen und Rehabilitanden bis zum geforderten Mindestanteil erhalten hierzu 100 Punkte bei voller Erfüllung und 50 Punkte bei mindestens 2/3 Erfüllung. Aus dem Quotienten der Summe der Punkte und der Anzahl Rehabilitandinnen und Rehabilitanden, die sich aus dem in dem RTS geforderten Mindestanteil ergibt, berechnet sich der ETM-Wert. Die Qualitätspunkte für die Reha-Therapiestandards werden aus dem Quotienten der Summe aller ETM-Werte des Therapiestandards und der Anzahl der ETM bestimmt.

Weiterhin sind die Übersicht 1 und die dazugehörige Abbildung aufgrund der Einführung des Strukturierten Qualitätsdialogs (SQD) um die Angabe des relativen Schwellenwerts und die Angabe des Mittelwerts der Vergleichsgruppe erweitert worden. Der relative Schwellenwert ist definiert als Mittelwert der Vergleichsgruppe minus 1,28 Standardabweichungen.

Die fachabteilungsbezogenen Ergebnisse umfassen den Entlassungszeitraum Januar bis Dezember 2020.

Die **Übersichten 2 und 3** zeigen die Versorgung der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden gemäß der RTS in der Fachabteilung im Überblick. In tabellarischer und grafischer Form wird die therapeutische Versorgung der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden dargestellt und den Mindestanforderungen laut RTS gegenübergestellt.

Im Folgenden werden für jedes evidenzbasierte Therapiemodul des RTS Chronischer Rückenschmerz jeweils zwei Tabellen aufgeführt.

**Tabelle 1** stellt die Erfüllung der Mindestanforderungen des ETM mit Anzahl und Anteil der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden gruppiert nach Erfüllungsgrad dar. In den folgenden Spalten sind die durchschnittlichen Leistungshäufigkeiten und -dauern pro Woche und pro Rehabilitation jeweils in den Gruppen abgebildet. Betrachtet werden vier Gruppen differenziert nach:

Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

... ohne Leistungen des ETM

... mit Leistungen, die unterhalb von  $\frac{2}{3}$  der Mindestanforderungen liegen

... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mind. zu  $\frac{2}{3}$  erfüllen

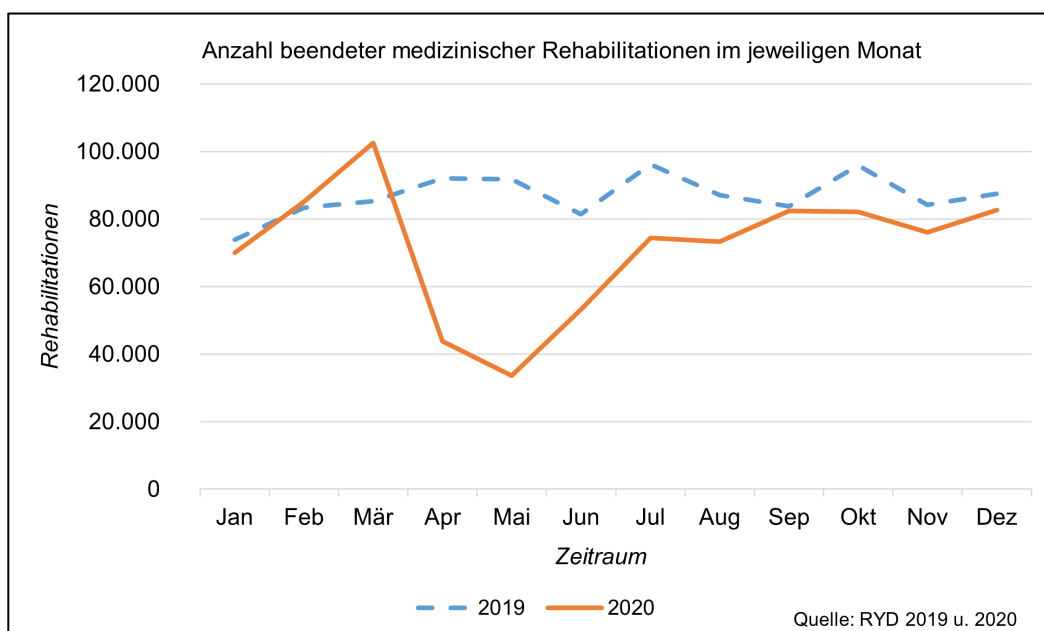
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen

**Tabelle 2** listet die Anzahl und den Anteil der Rehabilitandinnen und Rehabilitanden nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes unabhängig vom Erfüllungsgrad auf. In den Spalten „Leistungen“ sind die durchschnittlichen Leistungshäufigkeiten und in den Spalten „Minuten“ die durchschnittlichen Leistungsdauern pro Woche und pro Rehabilitation für die einzelnen KTL-Codes aufgeführt. Die Angaben beziehen sich jeweils auf die Rehabilitandinnen und Rehabilitanden, bei denen mindestens einmal dieser KTL-Code dokumentiert wurde. Mehrfachnennungen sind selbstverständlich möglich, so dass sich die Erreichung der Mindestanforderung auf unterschiedliche Codes stützen kann.

#### B.4 Besondere Reha-Bedingungen 2020 und Konsequenzen

Im nachfolgenden Schaubild (Abbildung 3) lässt sich der Rückgang der in Deutschland durchgeführten medizinischen Rehabilitationen im Zeitraum von März bis Mai 2020 erkennen. Als Folgeerscheinung der ersten COVID-19-Pandemie-Welle dauerte es bis ca. Ende August 2020, bis sich die Anzahl der Rehabilitationen wieder dem Vorjahreswert angenähert hatte.

Abbildung 3: Anzahl beendeter medizinischer Rehabilitationen im Vergleich zwischen 2019 und 2020



Aufgrund der Pandemiebedingungen waren die Möglichkeiten, Leistungen anzubieten und durchzuführen, recht unterschiedlich. Ein fairer Vergleich zwischen den Reha-Fachabteilungen ist daher nicht möglich.

Die Wertung für diesen Qualitätsindikator wird deshalb für 2020 ausgesetzt. Es werden dennoch deskriptive Auswertungen sowie „theoretische“ Qualitätspunkte erstellt und in gewohnter Weise dem internen Qualitätsmanagement zur Verfügung gestellt.





## C Fachabteilungsbezogene Ergebnisse

# Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz

Entlassungszeitraum: 01.01.2020 bis 31.12.2020

### Einrichtung/Fachabteilung:

**Bad Krozingen - Theresienklinik Abt. II**

**Anzahl der Fälle in der Fachabteilung**

**44**

### Vergleichsgruppe:

*Alle Rehabilitand\*innen*

*Anzahl der Fachabteilungen in der Vergleichsgruppe*

*Anzahl der Fälle in der Vergleichsgruppe*

**438**

**56.596**

### Hinweis:

"-" bedeutet "fehlende Angabe", "0%" bedeutet "Angaben kleiner 0,5%"



Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
Abt. II

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitand\*innen

## C.1 Übersicht der theoretischen Qualitätspunkte

Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz

Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020

Übersicht 1:

Theoretische Qualitätspunkte

n = 44

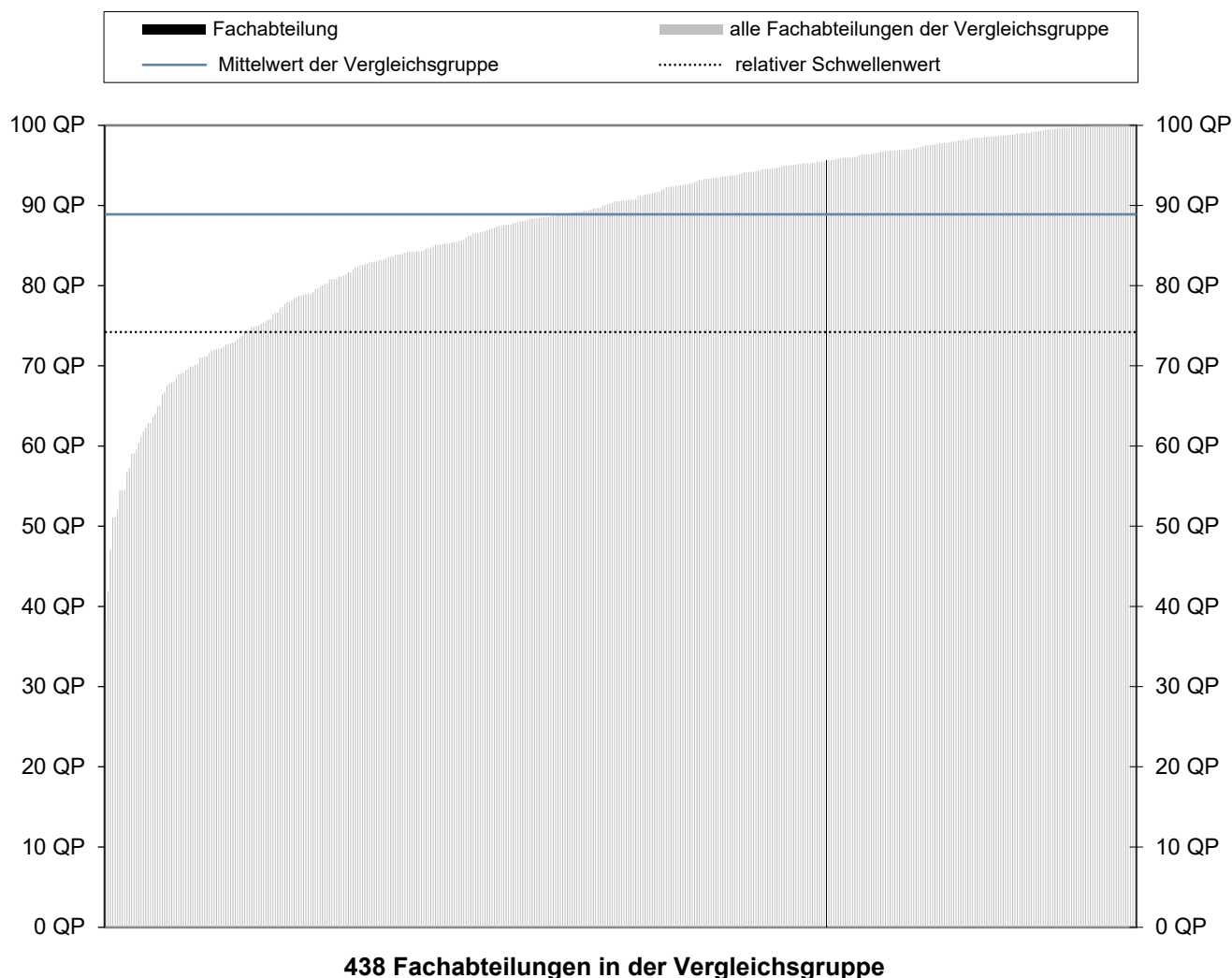
erreichte theoretische Qualitätspunkte **95,64**

Qualitätsindikatoren

Mittelwert der Vergleichsgruppe **88,91**

relativer Schwellenwert **74,21**

Theoretische Qualitätspunkte der Reha-Fachabteilungen



Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

## C.2 Übersicht gemäß Reha-Therapiestandards

### Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz

Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020

Geltungsbereich: 1. Diagnose chronischer Rückenschmerz (M42.1,9 / M43.0,1,2,5,8,9 / M47.2,8,9 / M48.8,9 / M51.0,1,2,3,4 / M53.8,9 / M54.1,3,4,5,8,9 / M96.1 / Z96.67), einer Behandlungsdauer zwischen 18 und 42 Tagen, ohne AHB, bei fünfstelliger Codierung werden lediglich die Ziffern 5, 6 und 7 ausgewertet.

#### Übersicht 2:

Versorgung der Rehabilitand\*innen gemäß Reha-Therapiestandards

n = 44

Evidenzbasierte Therapiemodule	Anteil der Rehabilitand*innen ...			Mindest- anteil	
	... ohne Leistungen des ETM	... mit zu geringen Leistungen			
		unter 2/3	ab 2/3		
ETM 01 Bewegungstherapie	0%	11%	30%	59%	90%
ETM 02 Funktionelle und arbeitsweltbezogene Therapien	14%	7%	52%	27%	50%
ETM 03 Massage	2%	45%	14%	39%	30%
ETM 04 Krankheitsspezifische Patientenschulung	0%	5%	7%	89%	90%
ETM 05 Gesundheitsbildung	0%	0%	9%	91%	80%
ETM 06 Ernährungstherapeutische Leistungen	50%	0%	0%	50%	20%
ETM 07 Psychologische Interventionen	11%	23%	5%	61%	50%
ETM 08 Entspannungsverfahren	9%	7%	11%	73%	50%
ETM 09 Schmerzbewältigung	18%	27%	2%	52%	50%
ETM 10 Leistungen zur sozialen und beruflichen Integration	2%	23%	5%	70%	80%
ETM 11 Vorbereitung nachgehender Leistungen	0%	0%	0%	100%	80%

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

## C.2 Übersicht gemäß Reha-Therapiestandards

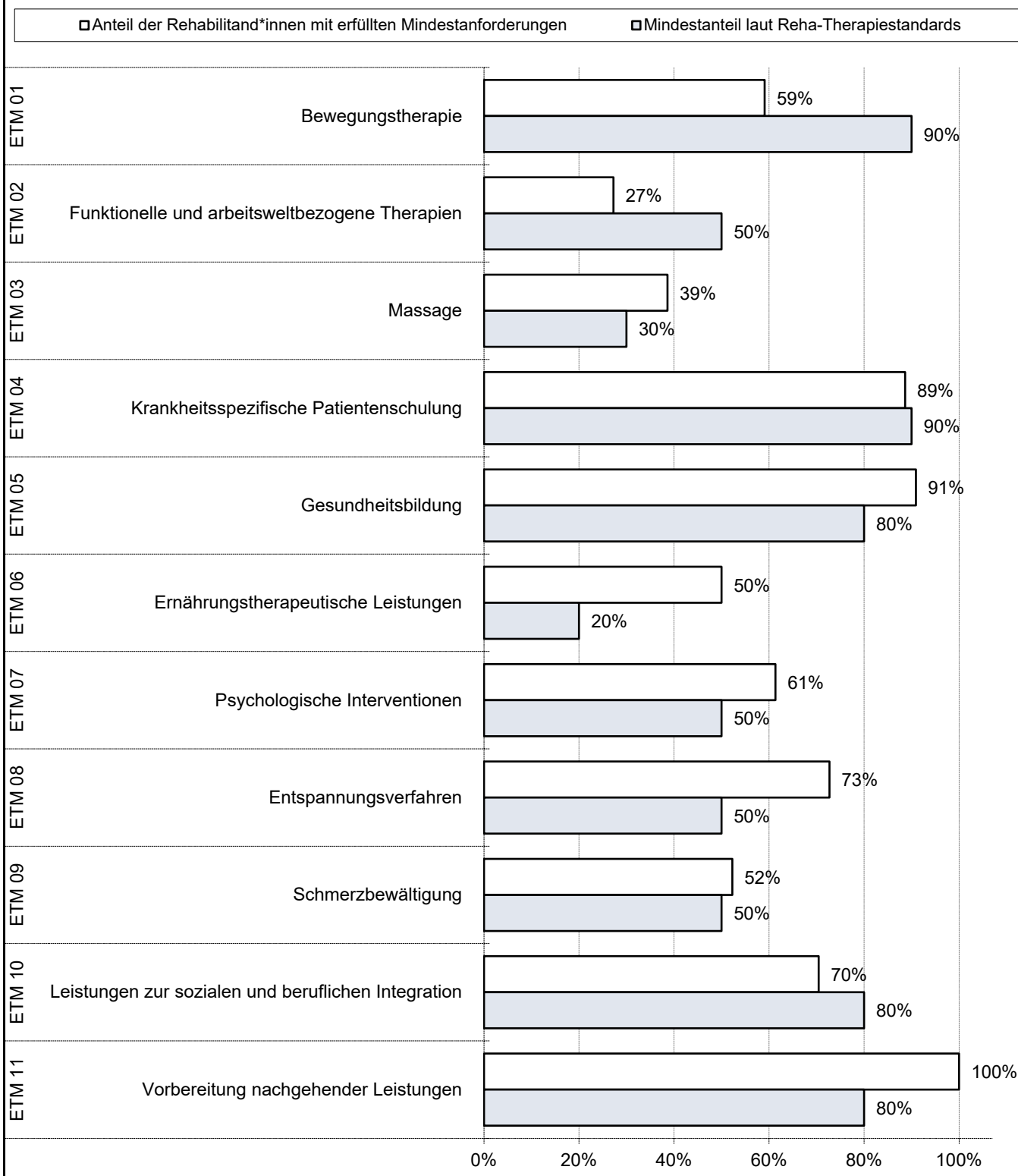
### Reha-Therapiestandards Chronischer Rückenschmerz

Entlassungszeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020

#### Übersicht 3:

#### Versorgung der Rehabilitand\*innen gemäß Reha-Therapiestandards

n = 44



Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 450 Minuten  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 5 mal

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>90%</b>	<b>5,0</b>	<b>450'</b>	-	-
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	5	11%	9,1	269'	28,4	842'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	13	30%	12,2	365'	36,5	1.096'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	26	59%	15,2	541'	44,0	1.564'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 01: Bewegungstherapie

Minstdauer pro Woche: 450 Minuten  
 Mindesthäufigkeit pro Woche: 5 mal

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
A551 Ausdauertraining mit Monitoring in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A552 Ausdauertraining ohne Monitoring in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A561 Muskelkrafttraining an Krafttrainingsgeräten in der Gruppe	44	100%	4,9	147'	14,4	432'
A562 Muskelkrafttraining ohne Kleingeräte bzw. mit Kleingeräten in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A569 Sonstiges Muskelkrafttraining in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A570 Arbeitsplatzbezogenes Muskelkrafttraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
A580 Koordinationstraining in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A590 Spielorientierte Sport- und Bewegungstherapie in der Gruppe	1	2%	4,9	147'	14,0	420'
A601 Spezifisch ausgerichtete Sport- und Bewegungstherapie orientiert an der Krankheit in der Gruppe	31	70%	1,5	134'	4,3	389'
A602 Spezifisch ausgerichtete Sport- und Bewegungstherapie orientiert an den Anforderungen des Arbeitsplatzes in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A610 Psychomotorische Therapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A620 Sport- und Bewegungstherapie mit psychischer Zielsetzung in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A630 Achtsamkeits- und wahrnehmungsorientierte Sport- und Bewegungstherapie in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A640 Sport- und Bewegungstherapie für Mutter oder Vater und Kind in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
A651 Ausdauerorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A652 Kraftorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A653 Koordinationsorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
A654 Arbeitsplatzorientierte Sport- und Bewegungstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
B551 Physiotherapeutische Behandlung einzeln: Atemwegskrankheiten	-	-	-	-	-	-

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
B552 Physiotherapeutische Behandlung einzeln: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B553 Physiotherapeutische Behandlung einzeln: Muskuloskeletale Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B554 Physiotherapeutische Behandlung einzeln: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B555 Physiotherapeutische Behandlung einzeln: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B559 Sonstige physiotherapeutische Behandlung einzeln	44	100%	3,4	83'	10,0	243'
B561 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Atemwegskrankheiten	-	-	-	-	-	-
B562 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B563 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Muskuloskeletale Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B564 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B565 Physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B569 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
B571 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Atemwegskrankheiten	1	2%	0,3	18'	1,0	60'
B572 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B573 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Muskuloskeletale Krankheiten	4	9%	1,4	43'	4,0	120'
B574 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B575 Physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B579 Sonstige physiotherapeutische Behandlung in der Gruppe	28	64%	0,9	36'	2,6	104'
B581 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln: Atemwegskrankheiten	-	-	-	-	-	-
B582 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B583 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln: Muskuloskeletale Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B584 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B585 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B589 Sonstige physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad einzeln	-	-	-	-	-	-



KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
B591 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe: Atemwegskrankheiten	-	-	-	-	-	-
B592 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B593 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe: Muskuloskeletale Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B594 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B595 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B599 Sonstige physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
B601 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe: Atemwegskrankheiten	-	-	-	-	-	-
B602 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe: Herz-Kreislauf-Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B603 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe: Muskuloskeletale Krankheiten	11	25%	1,7	51'	5,2	155'
B604 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe: Onkologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B605 Physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe: Neurologische Krankheiten	-	-	-	-	-	-
B609 Sonstige physiotherapeutische Behandlung im Bewegungsbad in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
B610 Hippotherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
L551 Individualsportarten	37	84%	3,6	108'	10,6	319'
L552 Mannschaftssportarten und Bewegungsspiele	-	-	-	-	-	-
L559 Sonstige Bewegung und Sport in der Freizeit	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Funktionelle und arbeitsweltbezogene Therapien

Minstdauer pro Woche: 90 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>50%</b>	-	<b>90'</b>	-	-
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	6	14%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	3	7%	1,1	48'	4,0	180'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	23	52%	1,5	66'	4,3	191'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	12	27%	3,5	131'	10,5	393'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 02: Funktionelle und arbeitsweltbezogene Therapien

Minstdauer pro Woche: 90 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
E551 Arbeitstherapie einzeln: Soziales, Hauswirtschaft, Pflege	1	2%	0,7	21'	2,0	60'
E552 Arbeitstherapie einzeln: EDV, Bürotechnik	-	-	-	-	-	-
E553 Arbeitstherapie einzeln: Dienstleistung, Kundenkommunikation	-	-	-	-	-	-
E554 Arbeitstherapie einzeln: Handwerk	-	-	-	-	-	-
E559 Sonstige Arbeitstherapie einzeln	-	-	-	-	-	-
E561 Arbeitstherapie in der Kleingruppe: Soziales, Hauswirtschaft, Pflege	-	-	-	-	-	-
E562 Arbeitstherapie in der Kleingruppe: EDV, Bürotechnik	-	-	-	-	-	-
E563 Arbeitstherapie in der Kleingruppe: Dienstleistung, Kundenkommunikation	-	-	-	-	-	-
E564 Arbeitstherapie in der Kleingruppe: Handwerk	10	23%	0,7	30'	2,0	90'
E569 Sonstige Arbeitstherapie in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E571 Arbeitstherapie in der Gruppe: Soziales, Hauswirtschaft, Pflege	-	-	-	-	-	-
E572 Arbeitstherapie in der Gruppe: EDV, Bürotechnik	-	-	-	-	-	-
E573 Arbeitstherapie in der Gruppe: Dienstleistung, Kundenkommunikation	-	-	-	-	-	-
E574 Arbeitstherapie in der Gruppe: Handwerk	-	-	-	-	-	-
E579 Sonstige Arbeitstherapie in der Gruppe	38	86%	1,3	61'	4,0	179'
E580 Arbeitsplatztraining einzeln	-	-	-	-	-	-
E590 Arbeitsplatztraining in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E601 Verhaltensbeobachtung zur arbeitsbezogenen Leistungsbeurteilung standardisiert einzeln	-	-	-	-	-	-
E602 Verhaltensbeobachtung zur arbeitsbezogenen Leistungsbeurteilung nicht-standardisiert einzeln	-	-	-	-	-	-
E611 Verhaltensbeobachtung zur arbeitsbezogenen Leistungsbeurteilung standardisiert in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E612 Verhaltensbeobachtung zur arbeitsbezogenen Leistungsbeurteilung nicht-standardisiert in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E621 Interne Belastungserprobung einzeln	-	-	-	-	-	-
E622 Externe Belastungserprobung einzeln	-	-	-	-	-	-

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
E630 Bilanzierungsgespräch bei externem Arbeitsplatzpraktikum einzeln	-	-	-	-	-	-
E641 Ergotherapeutische Behandlung einzeln: psychisch-funktionell, psychosozial	-	-	-	-	-	-
E642 Ergotherapeutische Behandlung einzeln: sensomotorisch-perzeptiv	1	2%	1,1	32'	3,0	90'
E643 Ergotherapeutische Behandlung einzeln: motorisch-funktionell	2	5%	0,9	27'	3,0	90'
E649 Sonstige ergotherapeutische Behandlung einzeln	5	11%	3,5	105'	10,8	324'
E651 Ergotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: psychisch-funktionell, psychosozial	-	-	-	-	-	-
E652 Ergotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: sensomotorisch-perzeptiv	-	-	-	-	-	-
E653 Ergotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe: motorisch-funktionell	-	-	-	-	-	-
E659 Sonstige ergotherapeutische Behandlung in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E660 Ergotherapeutische Behandlung produktorientiert in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
E672 Arbeitsplatzbesuch einzeln	-	-	-	-	-	-
E680 Training der Aktivitäten des täglichen Lebens einzeln	-	-	-	-	-	-
E690 Training der Aktivitäten des täglichen Lebens in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
E720 Projektgruppe	-	-	-	-	-	-
H841 Berufsbezogene Qualifizierungsangebote in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
H842 Bewerbungstraining in der Gruppe	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Massage

Minstdauer pro Woche: 40 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>30%</b>	-	<b>40'</b>	-	-
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	1	2%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	20	45%	1,1	19'	3,4	56'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	6	14%	1,9	35'	6,0	108'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	17	39%	2,3	51'	6,5	147'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 03: Massage

Minstdauer pro Woche: 40 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
K620 Klassische Massage einzeln	8	18%	0,8	15'	2,3	45'
K632 Bindegewebsmassage einzeln	-	-	-	-	-	-
K639 Sonstige Reflexzonenmassage einzeln	-	-	-	-	-	-
K641 Unterwasser-Druckstrahlmassage einzeln	42	95%	1,6	32'	4,7	93'
K650 Akupunktmassage und Akupressur einzeln	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Krankheitsspezifische Patientenschulung

Minstdauer pro Reha: 270 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>90%</b>	-	-	-	<b>270'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	2	5%	1,2	36'	4,0	120'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	3	7%	2,3	74'	6,7	210'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	39	89%	5,0	153'	14,5	449'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 04: Krankheitsspezifische Patientenschulung

Minstdauer pro Reha: 270 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
C651 Standardisierte aktive Rückenschule	23	52%	0,5	24'	1,5	68'
C652 Nicht-standardisierte aktive Rückenschule	44	100%	4,3	130'	12,7	382'



Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Reha: 105 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>80%</b>	-	-	-	<b>105'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	4	9%	0,7	30'	2,0	83'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	40	91%	1,4	54'	4,2	161'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 05: Gesundheitsbildung

Minstdauer pro Reha: 105 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
C552 Ärztliche Beratung zu Krankheit und Therapie einzeln	44	100%	1,0	36'	2,9	107'
C560 Angehörigengespräch krankheitsbezogen einzeln	-	-	-	-	-	-
C611 Vortrag: Medizinisch-beruflich orientierte Rehabilitation	-	-	-	-	-	-
C613 Vortrag: Medizinische Rehabilitation	-	-	-	-	-	-
C620 Seminar: Motivationsförderung und Selbstmanagement	7	16%	0,3	15'	1,0	45'
C631 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Schutzfaktoren	-	-	-	-	-	-
C633 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Bewegung und körperliches Training	-	-	-	-	-	-
C634 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Stress und Stressbewältigung	17	39%	0,3	12'	1,0	37'
C635 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Alltagsdrogen	-	-	-	-	-	-
C639 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Sonstige Gesundheitsinformation und -förderung	25	57%	0,3	15'	1,0	45'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Ernährungstherapeutische Leistungen

Minstdauer pro Reha: 45 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
<b>Mindestanforderung</b>		<b>20%</b>	-	-	-	<b>45'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	22	50%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	22	50%	0,5	23'	1,4	66'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 06: Ernährungstherapeutische Leistungen

Minstdauer pro Reha: 45 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
C632 Seminar zur Gesundheitsinformation und -förderung: Gesunde Ernährung	19	43%	0,3	15'	1,0	45'
F573 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Ernährungsverhalten	-	-	-	-	-	-
M590 Ernährungsberatung einzeln	3	7%	0,5	14'	1,3	40'
M600 Ernährungsberatung in der Gruppe	6	14%	0,4	21'	1,0	60'
M621 Lehrküche indikationsspezifisch in der Gruppe	1	2%	0,4	42'	1,0	120'
M622 Lehrküche indikationsübergreifend in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
M630 Weitere praktische Übungen zum Ernährungsverhalten in der Gruppe	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Psychologische Interventionen

Minstdauer pro Reha: 60 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>50%</b>	-	-	-	<b>60'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	5	11%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	10	23%	0,3	5'	1,0	15'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	2	5%	0,7	16'	2,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	27	61%	1,8	85'	5,4	253'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 07: Psychologische Interventionen

Minstdauer pro Reha: 60 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
F551 Psychologische Beratung in Konfliktsituationen einzeln	-	-	-	-	-	-
F552 Psychologische Beratung bei berufsbezogenen Problemlagen einzeln	-	-	-	-	-	-
F553 Psychologische Beratung zur Besprechung von Testergebnissen einzeln	-	-	-	-	-	-
F554 Psychologische Beratung zu allgemeinen Problemstellungen einzeln	19	43%	0,6	22'	1,8	66'
F555 Orientierende psychologische Beratung einzeln	38	86%	0,3	5'	1,0	15'
F571 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Stressbewältigung	22	50%	1,3	79'	3,9	232'
F572 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Schlaftraining	-	-	-	-	-	-
F575 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Umgang mit Angst und Traurigkeit	-	-	-	-	-	-
F576 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Umgang mit Alkohol	-	-	-	-	-	-
F578 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Tabakentwöhnung	2	5%	0,4	21'	1,0	60'
F579 Sonstige Gruppenarbeit problemorientiert	-	-	-	-	-	-
G711 Psychotherapie in der somatischen Rehabilitation psychodynamisch einzeln	-	-	-	-	-	-
G712 Psychotherapie in der somatischen Rehabilitation verhaltenstherapeutisch einzeln	-	-	-	-	-	-
G713 Psychotherapie in der somatischen Rehabilitation weitere Verfahren einzeln	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Entspannungsverfahren

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>50%</b>	-	<b>60'</b>	-	-
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	4	9%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	3	7%	0,5	26'	1,3	75'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	5	11%	0,8	49'	2,8	168'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	32	73%	1,3	76'	3,7	219'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 08: Entspannungsverfahren

Minstdauer pro Woche: 60 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
F590 Biofeedback einzeln	-	-	-	-	-	-
F601 Autogenes Training einzeln	-	-	-	-	-	-
F602 Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson einzeln	-	-	-	-	-	-
F609 Sonstige Entspannungsverfahren einzeln	-	-	-	-	-	-
F611 Autogenes Training in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
F612 Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson in der Gruppe	40	91%	1,1	69'	3,4	202'
F619 Sonstige Entspannungsverfahren in der Gruppe	-	-	-	-	-	-



Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Schmerzbewältigung

Minstdauer pro Reha: 200 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
<b>Mindestanforderung</b>		<b>50%</b>	-	-	-	<b>200'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	8	18%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	12	27%	0,4	16'	1,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	1	2%	0,8	46'	3,0	165'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	23	52%	1,6	88'	4,7	263'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 09: Schmerzbewältigung

Minstdauer pro Reha: 200 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
C681 Standardisierte Schulung bei chronischem Schmerz	-	-	-	-	-	-
C682 Nicht-standardisierte Schulung bei chronischem Schmerz	33	75%	0,4	17'	1,1	50'
F560 Psychologische Gruppenarbeit störungsspezifisch	-	-	-	-	-	-
F574 Psychologische Gruppenarbeit problemorientiert: Schmerzbewältigung	23	52%	1,2	73'	3,7	222'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Leistungen zur sozialen und beruflichen Integration

Minstdauer pro Reha: 60 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
<b>Mindestanforderung</b>		<b>80%</b>	-	-	-	<b>60'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	1	2%	0,0	0'	0,0	0'
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	10	23%	0,4	11'	1,0	30'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	2	5%	0,7	16'	2,0	45'
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	31	70%	0,9	25'	2,8	75'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 10: Leistungen zur sozialen und beruflichen Integration

Minstdauer pro Reha: 60 Minuten

**Tabelle 2:**

**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes**

**n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
C551 Ärztliche sozialmedizinische Beratung einzeln	-	-	-	-	-	-
C580 Gespräche mit Rehabilitand und Betriebsangehörigen	-	-	-	-	-	-
D551 Psychosoziale Beratung einzeln	-	-	-	-	-	-
D552 Sozialrechtliche Beratung einzeln	11	25%	0,4	8'	1,2	25'
D553 Orientierende Sozialberatung einzeln	43	98%	0,6	17'	1,8	50'
D561 Beratung zu Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben einzeln	4	9%	0,3	10'	1,0	30'
D562 Beratung zur stufenweise Wiedereingliederung einzeln	3	7%	0,3	14'	1,0	45'
D563 Beratung zu beruflichen Perspektiven und Berufsklä rung einzeln	2	5%	0,3	9'	1,0	30'
D569 Sonstige Beratung zur beruflichen Integration einzeln	1	2%	0,3	4'	1,0	15'
D581 Soziale Arbeit in der Kleingruppe: Umgang mit beruflichen Belastungen und Konflikten am Arbeitsplatz	-	-	-	-	-	-
D583 Soziale Arbeit in der Kleingruppe: Berufliche Orientierung und berufliche Teilhabe	-	-	-	-	-	-
D585 Soziale Arbeit in der Kleingruppe: Sozialrechtliche Fragen	-	-	-	-	-	-
D586 Soziale Arbeit in der Kleingruppe: Training der sozialen Kompetenz	-	-	-	-	-	-
D589 Sonstige soziale Arbeit in der Kleingruppe	-	-	-	-	-	-
D591 Soziale Arbeit in der Gruppe: Umgang mit beruflichen Belastungen und Konflikten am Arbeitsplatz	-	-	-	-	-	-
D593 Soziale Arbeit in der Gruppe: Berufliche Orientierung und berufliche Integration	-	-	-	-	-	-
D595 Soziale Arbeit in der Gruppe: Sozialrechtliche Fragen	-	-	-	-	-	-
D596 Soziale Arbeit in der Gruppe: Training der sozialen Kompetenz	-	-	-	-	-	-
D599 Sonstige soziale Arbeit in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
D600 Angehörigengespräch psychosozial einzeln	-	-	-	-	-	-
D610 Angehörigengespräch psychosozial in der Gruppe	-	-	-	-	-	-
E671 Hausbesuch einzeln	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 11: Vorbereitung nachgehender Leistungen

Minstdauer pro Reha: 15 Minuten

**Tabelle 1:**  
**Rehabilitand\*innen nach Erfüllung der Mindestanforderungen, Leistungshäufigkeit und -dauer** **n = 44**

Mindestanforderung	Anzahl	Anteil	pro Woche		pro Reha	
			Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
		<b>80%</b>	-	-	-	<b>15'</b>
Rehabilitand*innen...						
... ohne Leistungen des ETM bezüglich der Mindestanforderung	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die unterhalb von 2/3 der Mindestanforderung liegen	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung mindestens zu 2/3 erfüllen	-	-	-	-	-	-
... mit Leistungen, die die Mindestanforderung vollständig erfüllen	44	100%	0,3	10'	1,0	30'

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

### C.3 Evidenzbasierte Therapiemodule

#### ETM 11: Vorbereitung nachgehender Leistungen

Minstdauer pro Reha: 15 Minuten

**Tabelle 2:**  
**Rehabilitand\*innen nach allen dem ETM zugeordneten KTL-Codes** **n = 44**

KTL	mit Leistungen		pro Woche		pro Reha	
	Anzahl	Anteil	Leistungen	Minuten	Leistungen	Minuten
D571 Beratung zu ambulanten bzw. stationären Hilfen und Pflege einzeln	-	-	-	-	-	-
D572 Abstimmung zu Kontakt- und Informationsgesprächen mit Vor- und Nachbehandlern einzeln	-	-	-	-	-	-
D573 Beratung zu Nachsorgeangeboten, Selbsthilfegruppen und externen Beratungsstellen einzeln	44	100%	0,3	10'	1,0	30'
D579 Sonstige Beratung zu Nachsorge und weitergehenden Maßnahmen einzeln	-	-	-	-	-	-
D584 Soziale Arbeit in der Kleingruppe: Nachsorge und weitergehende Maßnahmen	-	-	-	-	-	-
D594 Soziale Arbeit in der Gruppe: Nachsorge und weitergehende Maßnahmen	-	-	-	-	-	-

Fachabt.: Bad Krozingen - Theresienklinik  
 Abt. II

Vgl.-Gruppe: Alle Rehabilitand\*innen

### C.4 Ausgewählte Merkmale der Rehabilitand\*innen

	Fachabt.	Vergleichs- gruppe	Anzahl
Alter (Durchschnitt in Jahren)	52,9	52,8	44 56.596
Frauen	73%	48%	44 56.596
AHB-Rehabilitand*innen	-	-	44 56.596
Rehabilitand*innen aus den neuen Bundesländern	-	17%	44 56.595
Arbeitslose	-	3%	44 55.758
Rehabilitand*innen ohne AU-Zeiten vor Reha	-	13%	44 55.845
Rehabilitand*innen mit EM-Rentenanspruch vor Reha	2%	1%	44 56.596
Verheiratete / verpartnerte Rehabilitand*innen	80%	70%	44 56.523
Rehabilitand*innen mit deutscher Staatsangehörigkeit	93%	91%	44 56.540
Eiltfall (Bevorzugte Einladung, § 51 SGB V, § 145 SGB III)	7%	15%	44 56.596
Reha-Leistung nach Reha-Rechtsbehelf	2%	7%	44 56.596
Reha-Leistung aus dem Rentenverfahren	-	1%	44 56.596